

IFA-Symposium Stadtspital am 24.09.2026

«Perioperative Schmerztherapie und Chronic Post-Surgical Pain – Qualität, Prävention, ambulante Versorgung»

Ziel des Symposiums ist es, die aktuelle Versorgungrealität und Qualität der postoperativen Schmerztherapie sowie moderne Konzepte der peri- und postoperativen Schmerzmedizin vorzustellen. Im Fokus stehen zudem die frühzeitige Identifikation von Risikopatientinnen und Patienten, Strategien zur Prävention und Behandlung des Chronic Post-Surgical Pain sowie strukturierte Versorgungspfade bis in die ambulante Weiterbetreuung.

PROGRAMM

- | | |
|-----------|--|
| 13.00 Uhr | Begrüssung, Angela Hähnsen, Sonia Barreiro |
| 13.05 Uhr | Dr. Angela Hähnsen, Leitende Ärztin Zentrum für Schmerzmedizin, Stadtspital Zürich

«Chronic Post-Surgical Pain – Epidemiologie, klinische Relevanz, Herausforderungen in der Versorgung» |
| 13.30 Uhr | Prof. Dr. Ulrike Stamer, Klinik für Anästhesiologie und Schmerzmedizin
Inselspital, Universität Bern

«Qualität in der Schmerztherapie: präoperativ – perioperativ - Langzeitoutcome» |
| 14.00 Uhr | PD Dr. Tobias Schneider, Leitender Arzt Schmerzmedizin Departement
Anästhesiologie, Stv. Leiter Wirbelsäulenzentrum Universitätsspital Basel

„Perioperative Schmerztherapie – Strategien zur Prävention von Chronic Post-Surgical Pain“ |
| 14.30 | Fragen & Diskussion |
| 14.45 Uhr | Pause |

2. Hälfte des Nachmittags:

- 15.15 Uhr Dr. Corinne Diefenbacher-Rihak, Oberärztin Chirurgie Stadtspital Zürich
«ERAS und Fast-Track-Konzepte in der Chirurgie – Einfluss auf postoperative Schmerzverläufe und Chronifizierung»
- 15.45 Uhr Dr. med. Anja Schmialek/Sonia Barreiro, Oberärztinnen Zentrum für Schmerzmedizin, Stadtspital Zürich
«Chronic Post-Surgical Pain aus schmerzmedizinischer Sicht – vom Schmerzmechanismus über die Bildgebung zur individuellen Therapie»
Fallanalyse und individuelle Therapieansätze
- 16.15 Uhr Dr. Andrea Berendes, Leitendes Ärztin Palliativ-/Schmerzzentrum Kantonsspital St. Gallen
" Komplexe postoperative Verläufe - wenn somatische, psychosoziale und palliativmedizinische Aspekte zusammenkommen"
- 16.45 Uhr Frage & Diskussion
- 17.00 Uhr Schlussworte & Verabschiedung

Sponsoren (bisher):

Ermed

Abbvie

Credits:

SSAPM 4

SPS 4

SSIPM 3

SGC-SSC beantragt